

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN - B.E.ACADEMY GMBH

§ 1 Allgemeine Grundlagen/Geltungsbereich

1. Für sämtliche Rechtsgeschäfte zwischen der b.e.academy GmbH (GmbH) und den Kursteilnehmern (Kunde) gelten ausschließlich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültige Fassung.
2. Abweichungen von diesen Bedingungen und Nebenabreden bedürfen der Schriftform.
3. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden zurückgewiesen.
4. Mit der Anmeldung zum Kurs erkennt der Kunde diese AGB an.
5. Entsprechend den Fachkunderichtlinien kann eine Bestätigung der erfolgreichen Teilnahme an unseren Kursen nur ausgegeben werden, wenn die regelmäßige Teilnahme am Unterricht bei Präsenzveranstaltungen durch Unterschriften auf den Teilnahmelisten nachgewiesen ist und die abschließende Prüfung bestanden wurde. Wenn für die Erlangung des Zertifikats Fälle bescheinigt werden können, erfolgt dies ebenfalls auf der Teilnahmebescheinigung.
6. Bei Online-Veranstaltungen wird die persönliche Teilnahme mittels des individuellen Log-Ins beim Webinar dokumentiert. Im Fall einer gemeinsamen Nutzung eines Log-Ins müssen die betroffenen Teilnehmer der GmbH vorab schriftlich mitteilen welche Personen den gemeinsamen Log-in nutzen. Die erfolgreiche Teilnahme kann dann nach bestehen der abschließenden Prüfung bestätigt werden.
7. Für die absolvierten Fortbildungen der GmbH erhält der Teilnehmer Fortbildungspunkte, deren Höhe abhängig von der Anzahl der Unterrichtsstunden ist. Für etwaiges Wegfallen der Fortbildungspunkte übernimmt die GmbH keine Haftung. Dem Teilnehmer steht es frei, sich vor Kursbeginn zu erkundigen, ob und in welcher Höhe Fortbildungspunkte für seinen gebuchten Kurs beantragt wurden. Die Anzahl der Fortbildungspunkte werden dem Teilnehmer zusammen mit der Kursbescheinigung bis drei Wochen nach Kursende schriftlich bzw. digital mitgeteilt und sind vom Teilnehmer selbständig an die verantwortliche Behörde zu übermitteln.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN - B.E.ACADEMY GMBH

§ 2 Kursanmeldung

1. Die Anmeldung des Kunden ist mit Bestätigung der AGBs im Anmeldeformular bindend.
2. Die Kurse der GmbH stehen jedem Interessierten offen. Die Einhaltung etwaiger Anmeldevoraussetzungen (z.B. Q-Zertifikate der DRG, DRG-Mitgliedschaft, usw.). obliegt dem Interessierten. Die GmbH ist nicht verpflichtet diese Voraussetzungen zu kontrollieren.
3. Zugänge (z.B. zur Lernplattform etc.) dürfen nicht an Dritte weiter gegeben werden. Bei Online- und Präsenzveranstaltungen ist die persönliche Teilnahme verpflichtend.
4. Die Durchführung der Kurse ist an eine Mindestteilnehmerzahl gebunden. Sollte im Einzelfall ein Kurs auf Grund zu geringer Teilnehmerzahl nicht durchgeführt werden können, erhält der Kunde spätestens fünf Tage vor dem Termin eine Benachrichtigung. Die Kurskosten werden in diesem Fall nach Erhalt der Bankverbindung innerhalb von 14 Tagen zurücküberwiesen.
5. Im aktuellen Kursprogramm sind die jeweils gültigen Kursgebühren aufgeführt. Es gelten die Preise des bei Anmeldung gültigen Kursprogramms. Die Kursgebühr beinhaltet den Kurs (Honorare, Material, Organisations- und Nebenkosten) und ggf. die Speisen und Getränke in den Kaffeepausen (bei Präsenzveranstaltungen), sowie eine Teilnahmebestätigung über den Besuch des Kurses.
6. Bei Präsenzkursen organisieren/buchen und bezahlt der Kunde seine An-/Abreise und Übernachtung(en) selbst. Die GmbH erstattet keine Kosten bei späterer Anreise oder vorzeitiger Abreise.
7. Die Kursgebühr ist unverzüglich, spätestens jedoch zwei Wochen nach Rechnungserhalt und ohne Abzüge zu begleichen. Bei Anmeldungen, die weniger als 14 Tage vor Kursbeginn getätigt werden, entfällt das Widerrufsrecht.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN - B.E.ACADEMY GMBH

§ 3 Stornierung und Änderung durch den Teilnehmer

1. Maßgeblich für den Zeitpunkt ist der Zugang der Umbuchung bzw. Stornierung bei der GmbH. Die Benennung einer Vertretung, eine Umbuchung oder Stornierung kann nur durch eine schriftliche Nachricht per E-Mail erfolgen. (Fern)mündliche Änderungen werden nicht entgegengenommen.

a) Unternehmensbereich HS-Strahlenschutz:

Die Anmeldungen sind bis acht Tage vor Kursbeginn kostenfrei stornierbar, auch Umbuchungen können bis zu diesem Zeitpunkt kostenfrei getätigt werden. Bei Stornierungen bis zu einem Tag vor Kursbeginn werden 50 % der Kursgebühr fällig, bei Stornierungen am Kurstag sowie bei Fernbleiben des Kurses ohne vorherige Mitteilung wird die komplette Kursgebühr fällig. Umbuchungen können ab dem 7. Tag bis einen Tag vor Kursbeginn gegen eine Gebühr von 25 EUR getätigt werden, die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist bis einen Tag vor Kursbeginn kostenfrei möglich. Letzteres gilt nicht bei Kursen mit Praktika, da ansonsten die Meldefristen bei den Aufsichtsbehörden durch die GmbH nicht eingehalten werden können.

b) Unternehmensbereich netzwerk wissen:

Die Anmeldungen sind 14 Tage vor Kursbeginn kostenfrei stornierbar, auch Umbuchungen können bis zu diesem Zeitpunkt kostenfrei getätigt werden. Bei Stornierungen bis zu fünf Tagen vor Kursbeginn werden 50 % der Kursgebühr fällig, bei Stornierungen ab dem 4. Tag vor Kursbeginn sowie bei Fernbleiben des Kurses ohne vorherige Mitteilung wird die komplette Kursgebühr fällig. Umbuchungen können ab dem 13. Tag bis einen Tag vor Kursbeginn gegen eine Gebühr von 25 EUR getätigt werden, die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist bis einen Tag vor Kursbeginn kostenfrei möglich.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN - B.E.ACADEMY GMBH

§ 4 Absage von Kursen durch den Veranstalter

1. Die GmbH behält sich vor, Kurse wegen zu geringer Teilnehmerzahl oder aus sonstigen wichtigen, von uns nicht zu vertretenden Gründen (z.B. plötzliche Erkrankung des Referenten, höhere Gewalt) bis spätestens fünf Tage vor dem geplanten Kurstermin abzusagen.
2. Muss ausnahmsweise ein Kurs abgesagt werden, wird die bezahlte Teilnahmegebühr nach Erhalt der Kontoverbindung innerhalb von 14 Tagen erstattet.
3. Weitergehende Haftungs- und Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

§ 5 Änderungsvorbehalte

1. Die GmbH behält sich vor, erforderliche inhaltliche, organisatorische Änderungen und Abweichungen vor oder während des Kurses durchzuführen, soweit diese den Gesamtcharakter des angekündigten Kurses nicht wesentlich ändern.
2. Die GmbH behält sich zudem eine Änderung der im aktuellen Kursprogramm abgedruckten Termine bzw. Zeiten sowie des Kursortes vor. Über erforderliche Änderungen wird die GmbH die angemeldeten Teilnehmer unverzüglich informieren.
3. Die GmbH ist berechtigt, die vorgesehenen Referenten z.B. bei Krankheit durch andere hinsichtlich des angekündigten Themas gleich qualifizierte Personen zu ersetzen, wenn dies erforderlich ist. Der Nachweis einer solchen Qualifizierung obliegt im Zweifel der GmbH.
4. Ersatzansprüche der Teilnehmer entstehen dadurch nicht.

§ 6 Haftungsausschluss

1. Die Teilnahme an den Kursen erfolgt auf eigene Gefahr. Die GmbH haftet nicht für Schäden, Folgeschäden, Verletzungen, Ausfällen oder Diebstahl jeglicher Art.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN - B.E.ACADEMY GMBH

§ 7 Hinweise zur Datenverarbeitung

a. Umfang der Datenverarbeitung:

Die GmbH verarbeitet personenbezogene Daten der Kunden, die zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses, zur Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistungen und zur Kundenbetreuung erforderlich sind. Dazu gehören insbesondere Daten wie z.B. Name, Adresse, Kontaktdaten, etc.

b. Rechtsgrundlagen:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO (Vertragserfüllung), Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO (gesetzliche Verpflichtung) und/oder Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO (Einwilligung der betroffenen Person). Zur Qualitätssicherung und Verbesserung des Angebots der GmbH werden Daten auch auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) verarbeitet.

c. Zwecke der Datenverarbeitung:

Die Daten werden zur Vertragsabwicklung, Rechnungsstellung, Kundenkommunikation, zur Verbesserung der angebotenen Dienstleistungen, Qualitätssicherung und zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen verarbeitet.

d. Dauer der Speicherung:

Personenbezogene Daten werden solange gespeichert, wie sie für die Erfüllung des Vertragszwecks oder zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten erforderlich sind.

e. Betroffenenrechte:

Die betroffenen Personen haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch gegen die Verarbeitung ihrer Daten. Die betroffenen Personen können ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung jederzeit widerrufen.

f. Weitergabe an Dritte:

Personenbezogene Daten werden nur dann an Dritte weitergegeben, wenn dies zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses, zur Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistungen, zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen oder mit Einwilligung der betroffenen Person erforderlich ist.

Detaillierte Informationen zur Datenverarbeitung finden sich in der separaten Datenschutzerklärung, die auf der Webseite der GmbH abrufbar ist.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN - B.E.ACADEMY GMBH

§ 8 Urheberrechte

1. Die dem Kunden ausgehändigten Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung der GmbH gestattet.

§ 9 Elektronische Rechnungslegung

1. Die GmbH ist berechtigt, dem Kunden Rechnungen auch in elektronischer Form zu übermitteln. Der Kunde erklärt sich mit der Übermittlung von Rechnungen in elektronischer Form durch die GmbH ausdrücklich einverstanden.

§ 10 Schlussbestimmungen; salvatorische Klausel

1. Auf die vertraglichen Beziehungen zwischen der GmbH und dem Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung.
2. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Vertragsteile und Gerichtsstand für alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit diesem Vertrag die Stadt Baden-Baden. Die GmbH ist daneben berechtigt, am Sitz des Kunden zu klagen.
3. Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieses Vertrages berührt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen und den Bestand des Vertrages insgesamt nicht. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt, soweit nicht dispositives Gesetzesrecht zur Anwendung kommt, eine Regelung, die in ihrem wirtschaftlichen Gehalt der unwirksamen am nächsten kommt. Entsprechendes gilt im Falle einer Lücke.

Stand 07. September 2026